

Liebe Eltern,

mit diesem Flyer möchten wir Ihnen ein paar

Informationen über unsere Einrichtung zukommen lassen.

Hiermit soll Ihnen ein kleiner Überblick über unsere
Betreuungsangebote und pädagogische Arbeit gegeben
werden.

Eine ausführliche Darstellung unserer Tätigkeiten
finden Sie in der „Konzeption“.

Seit dem Kindergartenjahr 2008/2009 gibt es die
gemeinsame Erziehung behinderter und nicht
behinderter Kinder in Form von Integration.

Uns ist es wichtig, dass sich die Kinder bei uns im
Kindergarten wohl fühlen und gerne in unsere
Einrichtung kommen.

Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist es, den Kindern
Möglichkeiten zu geben, ihre Kompetenzen kennen zu
lernen, zu erleben, zu entwickeln und zu fördern.

Durch die Integration werden Kinder mit
sonderpädagogischem Förderbedarf in eine Gruppe
integriert., wovon alle Kinder in ihrer

Persönlichkeitsentwicklung profitieren. Maßgeblich ist
hierfür unter anderem der

*„niedersächsische Orientierungsplan für
Erziehung und Bildung“.*

Betreuungsangebote

Insgesamt stehen uns 42 Kindergartenplätze zur
Verfügung. Zurzeit bieten wir folgende
altersgemischten Gruppen, ab dem vollendeten 3.
Lebensjahr bis hin zum Schuleintritt, an:

- **Regelgruppe**
Löwengruppe → 25 Plätze
Betreuung: 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

Siegrid Wowries (Kindergartenleitung)
Claudia Böse

- **Integrationsgruppe**
Giraffengruppe → 17 Plätze
Betreuung: 8:00 Uhr - 13:00 Uhr
davon 10 Plätze bis 15:00 Uhr

Kathrin Griffel
Petra Thielker
Tina Göckeler

Bei zusätzlichem Bedarf können Frühdienste (ab
7:30 Uhr) und Spätdienste (nach Ende der
Regelbetreuungszeit bis 13:00 Uhr), sofern jeweils
fünf verbindliche Anmeldungen vorliegen,
eingrichtet werden.

Die zusätzliche Betreuungszeit muss von den
Eltern mit der Anmeldung beantragt werden.

Elternarbeit

Neben der Arbeit mit Ihrem Kind, ist es
uns wichtig, mit Ihnen Kontakt und
Austausch zu halten.

Schon vor dem Eintritt in den
Kindergarten bieten wir Ihnen die
Möglichkeit, sich bei einem
Anmeldegespräch und / oder bei den
Schnuppertagen und / oder einem
Elternabend über die Einrichtung, das
Personal usw. zu informieren.

Weitere Formen der Zusammenarbeit:

- Schnuppertage für Kind und Eltern
- Elternabend
- Elternsprechtage
- Veranstaltungen
- Mitgestaltung der Kindergartenarbeit
- Schriftliche Informationen
- Elternrat

Unser Kindergarten „Karibuni“

Im Jahr 1972 entstand ein eingruppiger Kinderspielkreis, welcher 1991 in einen evangelischen Kindergarten umgewandelt wurde. 1992 übernahm die **Samtgemeinde Siedenburg die Trägerschaft**. Im Oktober 1999 wurde der jetzige zweigruppige Kindergarten eröffnet. Im Oktober 2002 bekam unsere Einrichtung den Namen „Karibuni“. Dieser stammt aus dem kiswahilisch-afrikanischen und bedeutet: „Willkommen“.

Aufgrund der zentralen Lage, können wir viele Unternehmungen zu Fuß machen, wie z.B. zum Turnen und zum Schwimmen, Einkaufen, Schule besuchen und vieles mehr.

Innerhalb unserer Einrichtung stehen uns jeweils zwei Gruppenräume mit angrenzendem Abstellraum und Waschraum zur Verfügung. Außerdem bekommen die Kinder noch zwei weitere Räume, um in Kleingruppen usw. kreativ zu werden.

Das Außengelände regt zu phantasievollen Spiel- und Bewegungsaktivitäten an - die Kinder spielen jeden Tag und bei jedem Wetter draußen.

Ein ganz „normaler“ Tag im „Karibuni“

„Was machen wir mit müden Leuten morgens im Kindergarten...“, so begrüßen wir uns heute musikalisch im Morgenkreis. Seit 8:00 Uhr wird es im Kindergarten lebendig, denn die Kinder werden gebracht. Einige gut gelaunt und mitteilend, ein bis zwei haben schon ihren Morgenstreit hinter sich, andere sind noch müde und kuschelig, traurig, energiegeladen, schüchtern, kasperig.....

Erlebnisse werden erzählt, neue Kleidungsstücke und „Auas“ werden bewundert und mitgeföhlt. Nasen geputzt, kurze Informationen unter den Erwachsenen ausgetauscht und sich verabschiedet.

Nachdem alle Kinder der Löwen- und Giraffengruppe anwesend sind, kann es nun richtig losgehen. Jetzt beginnt unser gemeinsamer Morgenkreis mit dem schon erwähnten Lied. Dann noch ein bis drei kurze Kreisspiele (am liebsten mit Bewegung) und hören, was heute im Kindergarten angeboten wird: „Also, ich werde zuerst meine Freundin aus der Löwengruppe besuchen - vielleicht spielen wir zusammen in der Puppenecke.“ Fünf Kinder nehmen gleich das Angebot „Sandbilder herstellen“ wahr. Einige andere Kinder ziehen zunächst das Spielen auf dem Spielplatz vor: rollern, im Sand buddeln, toben, klettern, rutschen, schaukeln, schreien sich verstecken und gefunden werden, Reisig sammeln und daraus ein Nest bauen, und, und.....

Irgendwann quält der Hunger und Durst, - mal schauen, ob in der Frühstücksecke gerade Platz frei ist - und dann stärken.

In der Zwischenzeit haben drei Mädchen und zwei Jungen in der Bauecke einen Zoo aufgebaut, der nun geschützt werden muss. Wieder andere Kinder beschäftigen sich mit Steckbaukästen und stellen schicke Autos und andere Gebilde her. Auch am Maltisch entstehen tolle Werke.

Ach ja, und dann war da noch das Bilderbuch vom Flusi, dem Sockenmonster.

Wenn wir genug gespielt haben, räumen wir gemeinsam ein - vielleicht ist auch noch Zeit für einen Stuhlkreis.

Manchmal gehen wir dann auf „Bärenjagd“ oder hören noch eine kleine Geschichte.

Oje, die Zeit ist schon herum, gleich werden alle Kinder wieder abgeholt. Wir singen noch das Schlusslied - und Tschüs bis morgen. Und was ist dann im Kindergarten los???

Morgen gehen wir in den Wald.

Kindergarten Karibuni



Sportstraße 2

27254 Siedenburg

Tel.: 04272/1708

Email: karibuni@siedenburg-online.de